

## Presseinformation

<b>Datum/Uhrzeit</b>	10.10.2011 gegen 17:30 Uhr		
<b>Einsatzart/-ort</b>	Kellerbrand in der Bosenheimer Str. 200		
<b>Notruf</b>	Durch Handwerker Gernot Heblich vom Löschbezirk Nord, der zufällig dort in einer Wohnung arbeitete. Er konnte sofort bei der Brandmeldung an die Rettungsleitstelle genaue Angaben zur Schadenslage geben.		
<b>Lage</b>	Der Kellerraum stand in Vollbrand. Aus dem Kellerfenster auf der Gebäuderückseite schlugen die Flammen ins Freie. Aus dem Treppenabgang quoll starker Rauch heraus. Aus einem Kellerfenster an der Seite des Gebäudes drang dichter Rauch und zog in ein gekipptes Fenster der darüber liegenden Wohnung und verrauchte diese stark. Personen waren nicht im Gebäude und nicht in Gefahr. Es wurde sofort nach Eintreffen des Einsatzleiters am Brandort Vollalarm für den Löschbezirk Süd ausgelöst.		
<b>Maßnahmen</b>	Der angerückte Löschbezirk Süd nahm anfänglich ein C-Rohr auf der Gebäuderückseite vor, um im Außenangriff zunächst die Flammen niederzuschlagen. 2 Trupps unter schwerem Atemschutz drangen mit einem C-Rohr im Innenangriff über die Kellertreppe in den Kellerraum vor und löschten den Brand. Weitere Trupps wurden unter Atemschutz in Bereitschaft gehalten. Da der Keller mit brennenden Hausratgegenständen zugestellt war, wurden die letzten Glutnester mit einem Schaumeinsatz abgelöscht. Insgesamt wurden etwa 1.600 l Wasser und 80 l Schaummittel eingesetzt. Mit einem Belüftungsgerät wurden der Keller und die verrauchte Wohnung belüftet. Eine Wärmebildkamera kam zum Einsatz. Der hinzugerufene Mitarbeiter der Städtischen Betriebe stellte die Stromversorgung im Keller des Hauses ab. Was den Brand auslöste, war bis zum Einsatzende nicht bekannt. Die Polizei nahm die Ermittlungen zur Brandursache auf. Der Einsatz war nach einer knappen Stunde für die Feuerwehr beendet.		
<b>Sonstiges</b>			
	<b>Einheit/Funktionsträger</b>	<b>Fahrzeug</b>	<b>Besatzung</b>
	Wehrleiter	Einsatzleitwagen	1
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)	9
	Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (2.500 ltr.)	6
	Löschbezirk Süd	Drehleiter	2
	Löschbezirk Süd	Vorausrüstwagen	3
	Löschbezirk Süd	Mannschaftstransportwagen-Pritsche	5
	<b>Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr</b>		<b>26</b>
	Polizei		
	Rettungsdienst		

Städtische Betriebe	
<b>Einsatzleiter</b>	Alexander Zeller (Zugführer Löschbezirk Süd)
<b>Kontakt</b>	Alexander Jodeleit (Pressewart)